



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Damitz.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

Dambach.

Dambach ist ein Weimarisches Dorf mit
Hufen im Thüringer-Wald gelegen.

Ein anders Dambach ist ein dem Bistum
Straßburg gehöriges Städtlein zwischen
Kestenholz und Schlettstatt. Wurde An.
1444. nach Ritterlicher Gegenwehr von den
Armeniacken erobert. An. 1636. von den
Schwedischen besetzt / und 1675. den 21.
(31.) Aug. von den Kaiserlichen eingenom-
men.

Dambsweg.

Dambsweg ist ein schöner Salzburgischer
Flecken / und wird die Gegend herum das
Lunkgöw genennet.

Damgarten.

Damgarten liegt beym Fluß Recknitz / ist
An. 1258. von Fürst Jaromar II. in
Rügen zur Stadt gemacht / und mit einem
vesten Thurm verwahret worden. Hat ein
Fürstliches Haus und Amt. An. 1571. den
letzten Martii ist diese Stadt ganz ausge-
brandt. An. 1630. eroberten die Schweden
diesen Ort / kam folgends An. 37. im Kaiserl.
und An. 1638. wieder in Schwedische Hände.

Damitz.

Damitz ist eine veste Stadt und Schloss an
der Elde / Mecklenburgisch Der Schwe-
dische Obriste Lobhausen hat diesen Ort An.
1631. mit Accord eingekommen / An. 1637.
bekamen ihn die Kaiserlich und Sachsischen
in ihren Gewalt.

Damm.